

ALSS- Emotionale Intelligenz im Schulwesen

8-Stunden ALSS- Zertifikat-Kurs

Dozent: Dr. Fadil Çitaku, PhD, MME (Unibe), Lehrer HF

Anmeldung: E-Mail: info@alss-edu.ch

Tel.: +41 (0)44 308 35 22

Mobil: +41 (0)76 507 36 30

Kursbeschreibung

Forschungsergebnisse zeigen, dass Schüler, die eine gute Beziehung zu sich und ihren Gefühlen haben, in der Schule besser abschneiden, als diejenigen, die mathematisch begabt und fleissig sind. Das zeigt eine umfangreiche Metastudie MacCann et al. (2019).

Laut MacCann et al. (2019) können emotional intelligente Schüler besser mit negativen Gefühlen wie Ängsten, Langeweile oder Enttäuschung umgehen. Gerade solche Gefühle sind es, die dem schulerischen Erfolg schnell im Weg stehen. Ausserdem kommen sie mit ihrem sozialen Umfeld besser klar, also auch mit ihren Lehrern, Eltern und Mitschülern. Auch das ist für den Schulerfolg wichtig.

Emotional intelligente Lehrer können am besten helfen. Gemäss Metastudie von MacCann et al. (2019) wirkt emotionales Training durch die Lehrperson besser, als das von externen Spezialisten.

Dieser Kurs soll Mitarbeitern des Schulwesens helfen, ein gesundes und einfühlsames Arbeitsumfeld zu schaffen, um die Schülerzufriedenheit und die Schülersicherheit weiter zu verbessern. Ziel dieses Kurses ist es, Lehrpersonen zu unterstützen und ihre Kompetenzen in emotionaler Intelligenz weiter zu entwickeln. Wir werden uns mit Bereichen wie der Entwicklung eines besseren Selbstbewusstseins und Selbstmanagements befassen, wobei der Schwerpunkt auf dem Umgang mit Ärger im Klassenzimmer liegt. Wir werden uns auch damit befassen, wie wir als Lehrpersonen Schüler besser verstehen, ihre Emotionen lesen, einfühlsamer sind und dadurch bessere Beziehungen aufbauen können.

Wer sollte teilnehmen?

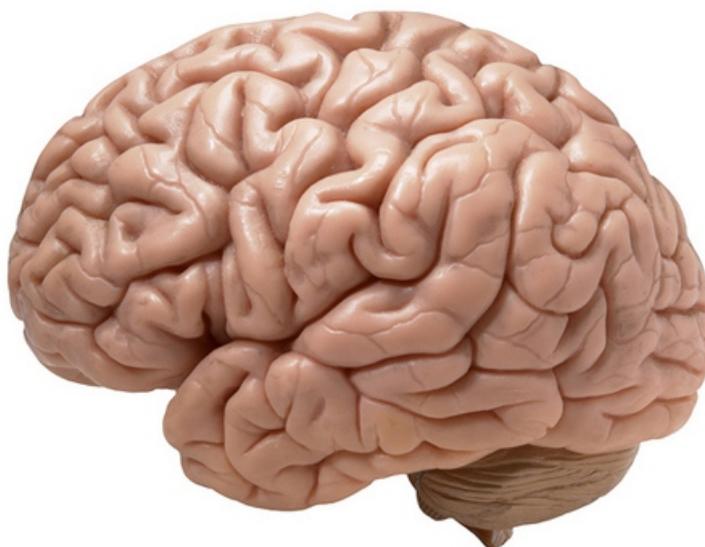
Schulleiter, Lehrkräfte, alle, die an der Entwicklung von Lehrern interessiert sind.



Kursinhalt

Der Kurs "ALSS-Emotionale Intelligenz im Schulwesen" widmet sich einer umfassenden Untersuchung der Rolle emotionaler Intelligenz im Bildungsbereich. Der Kurs beleuchtet die Bedeutung der emotionalen Intelligenz für Lehrer, Schüler und die gesamte schulische Gemeinschaft. Dabei werden folgende Hauptthemen behandelt:

- **Grundlagen der Emotionalen Intelligenz:** Eine Einführung in die Konzepte und Modelle emotionaler Intelligenz sowie deren Bedeutung für persönliche und zwischenmenschliche Entwicklung.
- **Emotionale Intelligenz bei Pädagogen:** Die Analyse, wie Lehrkräfte ihre emotionale Intelligenz zur Förderung eines positiven Lernumfelds nutzen können. Dies umfasst die Fähigkeit zur Selbstwahrnehmung, Selbstregulierung, Empathie und effektiven Kommunikation.
- **Emotionale Intelligenz bei Schülern:** Die Erforschung der Auswirkungen emotionaler Intelligenz auf Schülerinnen und Schüler. Themen wie emotionale Selbstregulierung, soziale Kompetenzen, Konfliktlösung und Stressbewältigung im schulischen Kontext stehen im Fokus.
- **Emotionale Intelligenz im Schulleitungsbereich:** Die Rolle emotionaler Intelligenz für Schulleiter und Administratoren in der Führung, Kommunikation und Schaffung einer positiven Schulkultur.
- **Integration in den Lehrplan:** Strategien zur Integration von emotionaler Intelligenz in den Lehrplan und pädagogische Ansätze, um Schülern emotionale Kompetenzen zu vermitteln.



Kursinformationen auf einen Blick

Dauer des Kurses:	8 Stunden (1x von 08.00-17.00 Uhr, inkl. eine Stunde Mittagspause oder 2x von 13.00-17.00 Uhr)
Zulassungsvoraussetzungen:	An diesem Kurs können alle Lehrerinnen/Lehrer und alle Schulleiterinnen/Schulleiter teilnehmen.
TeilnehmerInnen pro Kurs	max. 15
Kursdurchführung	In Ihrem Unternehmen
Kursgebühren:	CHF 2000 für bis max. 15 Personen
Start:	nach Vereinbarung



Ziele des Kurses

Sensibilisierung: Die Teilnehmer sollen ein Bewusstsein für die Bedeutung emotionaler Intelligenz im Bildungskontext entwickeln.

Fähigkeitsentwicklung: Lehrer und Pädagogen sollen ihre Fähigkeiten zur emotionalen Intelligenz verbessern, um ein förderliches Lernumfeld zu schaffen.

Schülerförderung: Die Teilnehmer sollen lernen, wie sie emotionale Intelligenz bei Schülern fördern können, um deren soziale Kompetenzen und emotionales Wohlbefinden zu stärken.

Leitungskompetenzen: Schulleiter sollen Strategien zur Anwendung emotionaler Intelligenz in ihrer Führungsrolle erlernen, um eine positive Schulkultur zu gestalten.

Lehrplanintegration: Die Teilnehmer sollen Ideen und Ansätze kennenlernen, wie emotionale Intelligenz in den Lehrplan integriert werden kann, um Schülern lebenswichtige Fähigkeiten zu vermitteln.

Der Kurs zielt darauf ab, die Teilnehmer für die Bedeutung emotionaler Intelligenz im schulischen Kontext zu sensibilisieren und sie mit den erforderlichen Werkzeugen auszustatten, um diese Konzepte effektiv in ihrem Bildungsalltag anzuwenden.



Dozent



Dr. Fadil Çitaku, PhD, MME (Unibe), Lehrer HF

Dr. Fadil Çitaku ist Dozent für Leadership und Emotionale Intelligenz an der Academy of Leadership Sciences Switzerland (ALSS). Er ist der Gründer und CEO der ALSS, Gründer und Leiter des Doktorat Programms in Medical Education (DME) und Dozent des PHD-Programms in Medical Education. Dr. Çitaku unterrichtet seit mehr als 23 Jahren im tertiären Schulwesen in der Schweiz und hat Erfahrung in der Entwicklung von Lehrplänen und Projekten in der Schweiz und im Ausland. Er ist Supervisor für angehende Lehrkräfte an der renommierten ETH (Eidgenössische Technische Hochschule in Zürich) in der Schweiz und Mitbegründer des Center of Excellence for Leadership Innovation and Quality an der RAK-University, RAKCODS, VAE und ALSS, Schweiz. Er hat an vielen renommierten internationalen Konferenzen als Hauptredner teilgenommen und viele wichtige Führungskräfte und Institute in den Bereichen Gesundheitswesen, Hochschulbildung, Wirtschaft, Politik und Sport unterrichtet und betreut. Seine Forschungs- und Lehrschwerpunkte sind Führung und Management, Führung und Qualitätsmanagement, Führung und Organisationstheorie, Führungskompetenzen und Emotionale Intelligenz. Er hat zwei Modelle der Führung entwickelt: 1. Leadership Competency Model Çitaku, veröffentlicht im renommierten British Medical Journal (BMJ): <https://bmjopen.bmj.com/content/2/2/e000812>. Diese Studie untersuchte Populationen aus drei englisch- und drei deutschsprachigen Ländern und lieferte zum ersten Mal weltweit ein empirisches Modell von Führungskompetenzen für die Medizin und Gesundheitsberufe. 2. Leadership Competency Model-Drenica: https://ijol.cikd.ca/article_60503.html, welches die Verallgemeinerung von Führungskompetenzen demonstriert. Dr. Çitaku ist Autor des Buches LEADERSHIP COMPETENCIES IN MEDICINE AND HEALTHCARE: Wissenschaftlich fundierte Entwicklung von 63 Führungskompetenzen, die erlernt und angewendet werden können: <https://www.amazon.com/dp/B0B6XKV94P>



Kontakt

ACADEMY OF LEADERSHIP SCIENCES SWITZERLAND
World Trade Center, Leutschenbachstrasse 95 CH-8050 Zurich,
Switzerland Tel. +41 (0)44 308 35 22
Mobil: +41 (0)76 507 36 30
info@alss-edu.ch
www.alss-edu.ch

